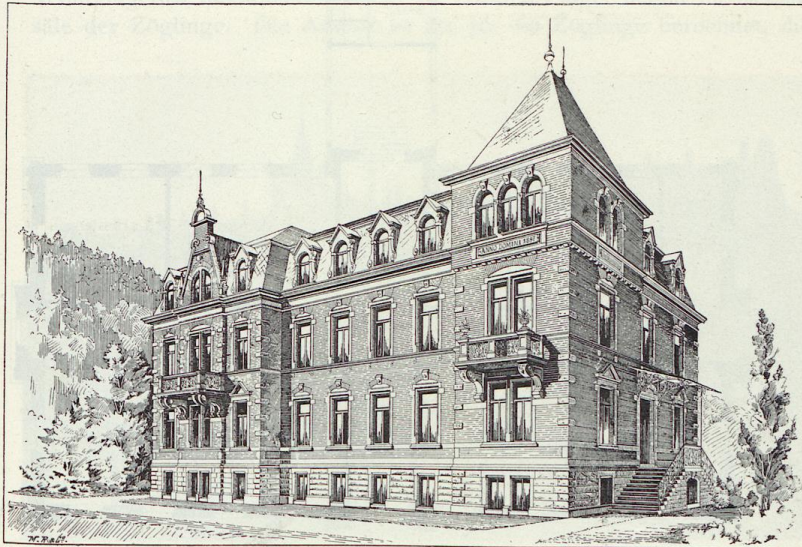


MITTEL- UND VOLKSSCHULEN.

549

Das Schulhaus enthält im Ganzen siebenundzwanzig Klassenzimmer, von denen zwei bis drei zum Handarbeitsunterricht dienen, ausserdem eine Anzahl Diener-, Lehrer-, Lehrerinnen-, Sammlungs- und Lehrmittelzimmer.

Der Grundriss bildet einen Eckbau mit stumpfem Winkel, was zu eigenartigen Lösungen Anlass bot, weil die Klassenzimmer nicht nach der Hauptfàçade, d. h. nach Norden und Westen, sondern nach Süden und Osten gelegt werden sollten, also nach dem Hofe zu.



Haushaltungs-Schule in Herdern.

Das Gebäude hat Gasofenheizung erhalten mit besonders construirten Oefen der Warsteiner Hütte. Mit der Heizung ist durch Zu- und Abluftkanäle eine reichliche Ventilation verbunden.

Im Untergeschoss ist auch zum ersten Male ein Schulbrausebad, ebenfalls mit Gasheizung, eingerichtet worden. Besonders bemerkenswerth ist hier der schöne, grosse Hof mit seinen Bäumen und Anlagen, der, geschützt gegen Wind und Strassenstaub, einen ausgezeichneten Spielplatz für die Schulkinder bildet.

Im Hofe, an das Dienstwohngebäude angebaut, liegt die Turnhalle, welche freilich in hiesigen Mädchenvolksschulen noch nicht zu obligatorischem Turnunterricht benützt wird.